

Psychisch Kranker schneidet Teenie Kehle durch



☒ Am Sonntagnachmittag fand ein Mann auf dem Gelände einer Papierfabrik im Düsseldorfer Hafen ein totes Mädchen. Die Polizei stellte später fest, der 15-Jährigen war mit einer Art Taschenmesser, einem sogenannten „Multitool“ die Kehle durchgeschnitten worden. Noch vor Ort wurde ein 16-Jähriger festgenommen, der mittlerweile die Tat vollumfänglich gestanden hat. Bei der Pressekonferenz der Polizei Düsseldorf wurde Augenmerk darauf gelegt, mitzuteilen, dass der Täter ein Deutscher aus dem Ruhrgebiet sei. Täter und Opfer sollen sich gekannt haben und der Tat eine Auseinandersetzung vorangegangen sein. Laut Staatsanwalt war der Täter bereits polizeibekannt und ist, weil er an Schizophrenie leide, schuldunfähig. Bisher freigegebene Informationen kompakt zusammengefasst: „Beziehungstat, psychisch kranker Täter mit deutscher Staatsbürgerschaft, schuldunfähig“.

» Video der Pressekonferenz